

Empfehlung: Kaufen

Kursziel: 1,80 Euro

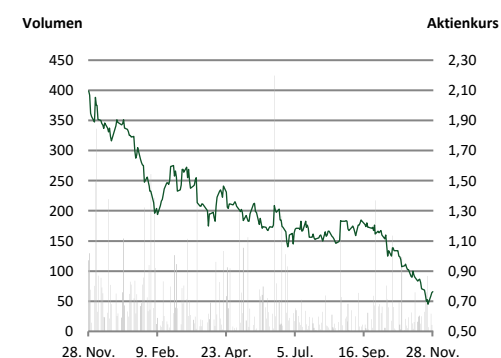
Kurspotenzial: +136 Prozent

Aktien­daten

KURS (Schlusskurs Vortag)	0,76 Euro (XETRA)
Aktienanzahl (in Mio.)	23,53
Marktkap. (in Mio. Euro)	18,0
Enterprise Value (in Mio. Euro)	19,1
Ticker	UMD
ISIN	DE0005286108

Kursperformance

52 Wochen-Hoch (in Euro)	2,19
52 Wochen-Tief (in Euro)	0,65
3 M relativ zum CDAX	-24,9%
6 M relativ zum CDAX	-24,8%



Quelle: Capital IQ

Aktionärsstruktur

Streubesitz	34,0%
SWM Treuhand AG	54,0%
Level 86	4,0%
Erik Nagel	4,0%
Light Wave Consulting	4,0%

Termine

Aktionärsbrief Dezember 2018

Prognoseanpassung

	2018e	2019e	2020e
Umsatz (alt)	11,1	15,8	17,9
Δ in %	-2,5%	-21,1%	-20,2%
EBIT (alt)	2,2	4,7	6,0
Δ in %	-0,6%	-3,4%	-3,1%
EPS (alt)	0,07	0,15	0,19
Δ in %	-14,3%	-20,0%	-21,1%

Analyst

Henrik Markmann
+49 40 41111 37 84
h.markmann@montega.de

Publikation

Comment 29. November 2018

UMT veräußert Tochtergesellschaft und stärkt Eigenkapitalbasis

UMT verkündete vergangenen Donnerstag den Verkauf der UMT PEACHES Mobile GmbH und bestätigte den positiven Ausblick für das Geschäftsjahr 2018.

Strategische Rationale und Struktur des Verkaufs: UMT hat im Mai 2017 insgesamt 51% der Anteile an der PEACHES Mobile GmbH übernommen. Wichtigster Bestandteil der PEACHES Mobile GmbH ist prelado, eine Plattform zum Aufladen von Guthaben auf Prepaid Mobilfunk- und Geschenkkarten. Da die Zusammenarbeit mit der Minderheits-gesellschafterin der UMT PEACHES Mobile GmbH nach Unternehmensangaben die operative Entwicklung ausbremste, entwickelte UMT die eigene Mobile Payment- und Loyalty-Plattform weiter, sodass zukünftig Prepaid-Zahlungsströme auch ohne prelado abgewickelt werden können. UMT übt nun die Option zum Erwerb der restlichen 49% aus und verkauft anschließend 100% der Anteile an der UMT PEACHES Mobile GmbH an eine Zweckgesellschaft. Über den Kaufpreis der Transaktionen wurde Stillschweigen vereinbart.

Sachkapitalerhöhung durch Großaktionär: Darüber hinaus hat UMT beschlossen, das Grundkapital auf 23,5 Mio. Euro durch Ausgabe von 2,5 Mio. neuen Stückaktien mit einem Nennwert von 1,00 Euro je Aktie gegen Sacheinlage zu erhöhen. Die neuen Aktien sollen im Rahmen einer Privatplatzierung vom Großaktionär SWM Treuhand AG gezeichnet werden, wodurch dessen Anteil von derzeit 54 auf 59% steigt. Die Einlage erfolgt durch Einbringung einer Darlehensforderung der SWM Treuhand AG i.H.v. 2,5 Mio. Euro gegenüber UMT. Dadurch verringert sich die Zinslast (MONE: 70 TEUR p.a. vs. zuvor 120 TEUR p.a.), die Verbindlichkeiten werden liquiditätsneutral zurückgeführt und das Eigenkapital erhöht.

Auswirkungen auf unsere Prognosen: Da die Entkonsolidierung der UMT PEACHES Mobile GmbH erst per Ende November stattfindet und die Auswirkungen auf das laufende Jahr daher gering sind, bestätigte das Management die Jahresziele (Konzernumsatz- und Ertragswachstum im deutlich oberen zweistelligen Prozentbereich). In den Jahren ab 2019 haben wir unsere Prognosen um die Umsatzbeiträge der UMT PEACHES Mobile GmbH (MONE 2019e: 3,4 Mio. Euro) reduziert. Der Effekt auf die Ergebnisentwicklung ist deutlich geringer, da die Tochtergesellschaft nur eine geringe Marge im mittleren einstelligen Prozentbereich erwirtschaftet. Darüber hinaus haben wir die Sachkapitalerhöhung in unserem Modell berücksichtigt, wodurch sich die zinstragenden Verbindlichkeiten um 2,5 Mio. Euro verringern und das Eigenkapital bzw. die Aktienanzahl entsprechend erhöht.

Start von Apple Pay beeinflusst auch LOYAL-App: Da Apple Pay in Deutschland noch nicht eingeführt ist, wird sich u.E. auch der Launch der LOYAL-App von UMT verzögern. Nach dem Start von Apple Pay dürfte sich die Aufmerksamkeit für das Thema Mobile Payment deutlich erhöhen, sodass UMT idealerweise im Anschluss dazu die eigene Aggregator-App der Öffentlichkeit vorstellen wird. Wir rechnen daher nun erst für Januar 2019 mit dem Launch der App. [Weiter auf der nächsten Seite →](#)

Geschäftsjahresende: 31.12.	2016	2017	2018e	2019e	2020e
Umsatz	1,5	6,5	10,8	12,5	14,3
Veränderung yoy	-32,9%	328,3%	66,8%	15,0%	14,5%
EBITDA	0,6	1,3	3,1	5,8	7,6
EBIT	0,3	0,7	2,2	4,5	5,8
Jahresüberschuss	0,2	0,3	1,5	3,1	4,0
Rohertagsmarge	131,4%	65,0%	69,4%	87,0%	90,5%
EBITDA-Marge	42,1%	20,3%	29,0%	46,7%	53,2%
EBIT-Marge	21,4%	10,9%	20,6%	36,0%	40,7%
Net Debt	6,9	3,6	0,9	0,5	-1,3
Net Debt/EBITDA	10,8	2,7	0,3	0,1	-0,2
ROCE	8,0%	4,3%	8,3%	15,6%	18,6%
EPS	0,01	0,02	0,06	0,12	0,15
FCF je Aktie	-0,13	-0,28	-0,06	0,02	0,07
Dividende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EV/Umsatz	12,6	2,9	1,8	1,5	1,3
EV/EBITDA	30,0	14,5	6,1	3,3	2,5
EV/EBIT	59,0	26,9	8,6	4,3	3,3
KGV	76,4	38,2	12,7	6,4	5,1
P/B	59,7	0,7	0,6	0,6	0,5

Quelle: Unternehmen, Montega, CapitalIQ Angaben in Mio. EUR, EPS in EUR Kurs: 0,76

Neben der leichten Verzögerung hinsichtlich der Einführung der UMT LOYAL-App scheinen aktuell auch Gerüchte bzgl. der zukünftigen Ausgestaltung der Zusammenarbeit zwischen UMT und Payback das Sentiment zu belasten. Die Verunsicherung resultiert u.E. aus der Frage, welche Auswirkungen der Markteintritt von Google Pay und bald Apple Pay auf die Partnerschaft hat. Einerseits besteht u.E. die Chance, dass UMT zukünftig die Payback-Funktionalitäten aus Mobile Payment sowie Loyalty Dritten anbieten könnte. Dies betrifft vor allem die Einzelhändler, die im Wettbewerb zu den Payback-Partnern stehen und daher nicht im selben Payment-/Loyalty-System (Payback Pay) eingebunden werden möchten. Da die Lösung von UMT einen guten Ruf genießt und sich in den letzten Jahren sowohl bei großen als auch kleineren Händlern bewährt hat, könnten somit zahlreiche Neukunden adressiert werden.

Auf der anderen Seite besteht u.E. das Risiko, dass Payback mit anderen Mobile Payment-Anbietern, wie z.B. Apple Pay oder Google Pay, kooperiert. Dies könnte folglich einen negativen Effekt auf das über Payback Pay abgewickelte Transaktionsvolumen haben. Bis zur Veröffentlichung konkreter Informationen sehen wir aufgrund der geringen Visibilität jedoch noch keinen weiteren Anpassungsbedarf unserer Prognosen.

Fazit: Den signifikanten Kursrückgang der letzten Wochen führen wir primär auf die Unsicherheit bzgl. der zukünftigen Positionierung von UMT unter den relevanten Playern im Mobile Payment-Markt zurück. Die Veräußerung der UMT PEACHES Mobile GmbH erscheint in Kombination mit der Sachkapitalerhöhung strategisch sinnvoll, wenngleich noch keine Details über den Kaufpreis bekannt sind. Auf Basis unserer Schätzungen, die keine negativen Auswirkungen durch den Markteintritt neuer Player auf die Partnerschaft zwischen UMT und Payback unterstellen, erscheint das Bewertungsniveau derzeit durchaus attraktiv. Wir bestätigen daher mit leicht reduziertem Kursziel von 1,80 Euro (zuvor: 2,10 Euro) unsere Kaufempfehlung.

UNTERNEHMENSHINTERGRUND

Die UMT United Mobility Technology AG bietet maßgeschneiderte White Label Mobile Payment-Lösungen. Das Dienstleistungsspektrum reicht von der Planung über die Entwicklung und Implementierung in die Kassensysteme bis hin zur Abwicklung der Transaktionen. Ergänzend dazu bietet UMT seinen Kunden Dienstleistungen im Bereich Kundenbindungsprogramme und Smart Data entlang der gesamten Wertschöpfungskette an. Damit agiert das Unternehmen als zentrale Schnittstelle zwischen großen Einzelhandelsketten, Banken, Bonusprogrammanbietern und Endverbrauchern. Insbesondere durch die Kooperation mit dem Großkunden Payback (American Express Gruppe) verfügt UMT heute über eine der größten Mobile Payment-Plattformen in Europa. Derzeit sind über 15.830 Filialen und 70.860 Kassen im Livebetrieb. Die App mit der Bezahlungsfunktion Payback Pay wurde allein in Deutschland bereits rund 15 Mio. Mal heruntergeladen.

Wichtige Meilensteine in der Firmenhistorie sind im Folgenden kurz dargestellt:

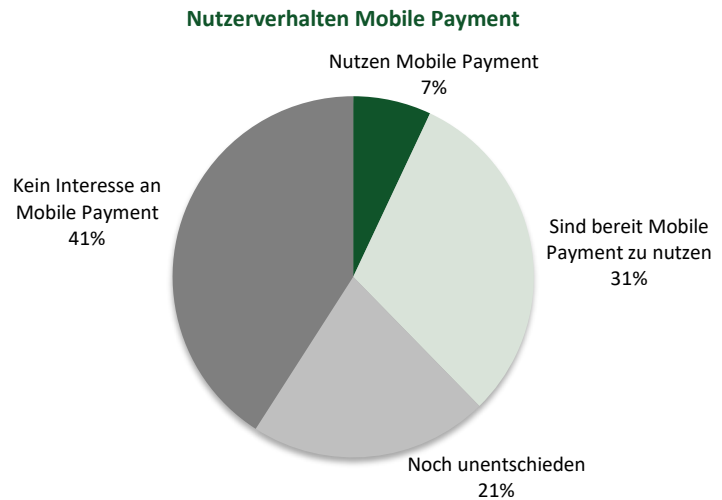
- 2010** Gründung der UMS United Mobile Services GmbH
- 2011** Reverse-IPO und Umfirmierung in die UMT United Mobility Technology AG
- 2012** Wechsel in den Entry Standard der Frankfurter Börse
Launch des eigenen Mobile Wallets iPAYst
- 2014** Payback wird strategischer Partner
- 2016** Launch von Payback Pay
Aral, dm, Alnatura, Galeria Kaufhof und real werden an die Payback Pay-Plattform angeschlossen
- 2017** Rewe und Thalia, TeeGeschwendner werden an die Payback Pay-Plattform angeschlossen
- 2018** Rewe-Tochter Penny führt Payback Pay ein

Märkte und Umsatz

Seit dem Launch der Payback-App im Jahr 2016 erwirtschaftet UMT den überwiegenden Teil des Umsatzes mit den damit verbundenen Einrichtungs-, Lizenz- und Transaktionsgebühren. Für das abgelaufene Geschäftsjahr schätzen wir diesen Anteil auf knapp über 50%. Der übrige Anteil dürfte auf den Erstkonsolidierungseffekt aus dem Erwerb der Mehrheit an der Peaches Mobile GmbH (51%) zurückzuführen sein. Zukünftig sollen zusätzliche Erträge mit den durch die Transaktionen entstandenen Daten generiert werden. Insgesamt hat UMT in 2017 Erlöse i.H.v. 6,5 Mio. Euro (VJ: 1,5 Mio. Euro) erzielt.

Der Markt für Mobile Payment in Deutschland ist aktuell noch jung. Derzeit beträgt der Anteil der Transaktionen, die über die Bezahlungsfunktionen eines Smartphones abgewickelt werden, noch deutlich unter 1%. In 2017 wurde der Großteil der Transaktionen bar bezahlt (74,3%). Mit 19,9% der Zahlungen belegen Giro- und Kreditkarten den zweiten Platz. Im Mehrjahresvergleich zeigt sich jedoch, dass der Anteil der Bartransaktionen, der 2008 noch bei 82,5% lag, zurückgeht.

Nach einer Umfrage von Oliver Wyman nutzen lediglich 7% der Deutschen Mobile Payment-Lösungen. Gleichzeitig gaben 31% an, dass Sie sich vorstellen können, zukünftig per Smartphone zu bezahlen. Weitere 21% waren noch unentschieden. Dies unterstreicht u.E. das enorme Wachstumspotenzial des Marktes in den kommenden Jahren.



Quelle: Oliver Wyman

Produkte

Das Kerngeschäft von UMT ist als **White Label-Technologieanbieter** die Entwicklung und Implementierung maßgeschneiderter Mobile Payment-Lösungen. Von großer Bedeutung ist dabei der Großkunde Payback. Die Payback-App mit Bezahlungsfunktion wurde bereits knapp 15 Mio. Mal heruntergeladen und kann somit bereits von etwa der Hälfte der 30 Mio. deutschen Payback-Kunden genutzt werden. Ergänzend dazu bietet UMT seinen Kunden Dienstleistungen im Bereich Kundenbindungsprogramme und Smart Data entlang der gesamten Wertschöpfungskette an. Darüber hinaus betreibt UMT mit **Prelado** eine Plattform zum Aufladen von Guthaben auf Prepaid-Mobilfunkkarten per VISA, MasterCard, Sofortüberweisung und mpass.

Basierend auf der bereits starken Marktposition plant UMT auch eine **eigene Applikation** („LOYAL“), die es neben den Payback-Partnern auch anderen Handelsketten erlaubt, ihre Lösungen in eine zentrale Zahlungsschnittstelle einzubringen. Dies dürfte das Wachstum der über UMT-Lösungen abgewickelten Transaktionen noch einmal spürbar erhöhen.

Erfahrenes Management

Dr. Albert Wahl (CEO) hat das Unternehmen 2010 gegründet und ist seitdem alleiniger Vorstand der AG. Der Diplom-Ingenieur promovierte in Deutschland und den USA bevor er seine Laufbahn bei BMW begann. Anschließend durchlief er führende Positionen bei IBM und der Deutschen Bank. Von 1998 bis 2012 war Dr. Wahl Vorstandsmitglied der GCI Industrie AG, die später zur MS Industrie umfirmiert wurde.

Erik Nagel (CIO/CMO) verstärkte 2013 das Management-Board der UMT. Dort verantwortet er strategische Investments und den Vertrieb. Zudem dient er als Geschäftsführer der UMS United Mobile Services GmbH. Nach seinem Studium durchlief er mehrere führende Positionen im International Banking u.a. bei der Deutschen Bank, WestLB und Sal. Oppenheim. Vor seiner Berufung in das Management der UMT war Herr Nagel als Geschäftsführer des Investment Bankings der Collineo Asset Management tätig.

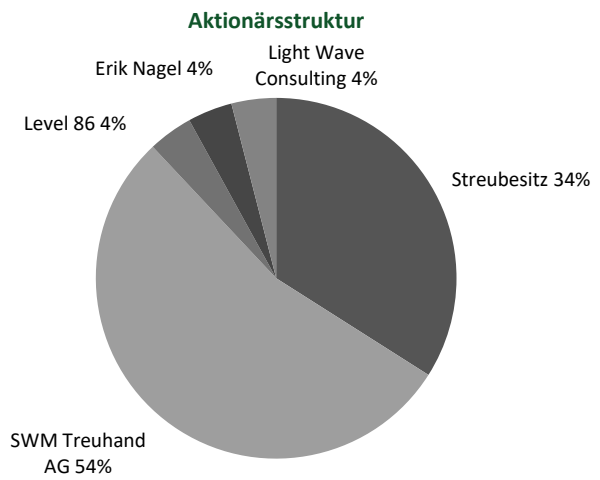
Dr. Jürgen Schulz (CTO) ist seit 2016 als Geschäftsführer der UMS United Mobile Services GmbH im Management-Board der UMT. Zuvor hat Herr Dr. Schulz nach seiner Promotion über 15 Jahre verschiedene Führungspositionen (CTO, COO, CPO) in Unternehmen aus den Bereichen FinTech, Software, Electronic-Payment und Telekommunikation bekleidet.

Robert Schmiedler ist Mitbegründer des Unternehmens und maßgeblich für die Entwicklung und Positionierung der Mobile Payment- und Loyalty-Plattform verantwortlich. Vor der

Gründung der UMT AG war Herr Schmiedler Softwareentwickler bei der bwin-Interactive Entertainment AG.

Aktionärsstruktur

Das Grundkapital der UMT AG teilt sich in 23.533.569 nennwertlose Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 1,00 Euro. Auf Basis der zuletzt bekanntgegebenen Aktionärsstruktur wird der Großteil der Aktien (54%) über die SWM Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft gehalten. Weitere 4% gehören jeweils der Level 86 UG, Light Wave Consulting AG sowie Herrn Erik Nagel. Der Streubesitz beträgt demnach rund 34%.



Quelle: Unternehmen

ANHANG

DCF Modell

Angaben in Mio.Euro	2018e	2019e	2020e	2021e	2022e	2023e	2024e	Terminal Value
Umsatz	10,8	12,5	14,3	15,7	16,7	17,7	18,5	18,9
Veränderung	66,8%	15,0%	14,5%	10,0%	6,5%	5,5%	5,0%	2,0%
EBIT	2,2	4,5	5,8	7,1	7,6	7,9	8,1	7,2
EBIT-Marge	20,6%	36,0%	40,7%	44,9%	45,5%	44,5%	43,5%	38,0%
NOPAT	1,6	3,1	4,1	4,9	5,3	5,5	5,6	5,0
Abschreibungen	0,9	1,3	1,8	1,3	1,5	1,9	2,4	2,8
in % vom Umsatz	8,4%	10,7%	12,5%	8,5%	9,0%	11,0%	13,0%	15,0%
Liquiditätsveränderung								
- Working Capital	-0,5	0,1	0,3	-0,1	0,1	0,3	0,1	0,1
- Investitionen	-3,5	-4,1	-4,4	-4,2	-4,1	-3,9	-3,7	-2,8
Investitionsquote	32,4%	33,0%	30,5%	27,0%	24,3%	21,9%	19,7%	15,0%
Übriges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Free Cash Flow (WACC-Modell)	-1,5	0,5	1,8	1,9	2,9	3,8	4,5	5,1
WACC	9,6%	9,6%	9,6%	9,6%	9,6%	9,6%	9,6%	9,6%
Present Value	-1,5	0,4	1,5	1,4	2,0	2,4	2,6	34,9
Kumuliert	-1,5	-1,1	0,4	1,8	3,8	6,2	8,7	43,6

Wertermittlung (Mio. Euro)

Total present value (Tpv)	43,6
Terminal Value	34,9
Anteil vom Tpv-Wert	80%
Verbindlichkeiten	2,4
Liquide Mittel	2,1
Eigenkapitalwert	43,4

Annahmen: Umsatzwachstumsraten und Margenerwartungen

Kurzfristiges Umsatzwachstum	2018-2021	13,1%
Mittelfristiges Umsatzwachstum	2018-2024	9,3%
Langfristiges Umsatzwachstum	ab 2025	2,0%
EBIT-Marge	2018-2021	35,6%
EBIT-Marge	2018-2024	39,4%
Langfristige EBIT-Marge	ab 2025	38,0%

Aktienzahl (Mio.)	23,53
Wert je Aktie (Euro)	1,84
+Upside / -Downside	141%
Aktienkurs (Euro)	0,76
Modellparameter	
Fremdkapitalquote	25,0%
Fremdkapitalzins	5,0%
Marktrendite	9,0%
risikofreie Rendite	2,50%

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

WACC	ewiges Wachstum				
	1,25%	1,75%	2,00%	2,25%	2,75%
10,07%	1,58	1,66	1,70	1,74	1,84
9,82%	1,64	1,72	1,77	1,81	1,92
9,57%	1,71	1,80	1,84	1,89	2,01
9,32%	1,78	1,87	1,92	1,98	2,10
9,07%	1,85	1,95	2,01	2,07	2,20

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

WACC	EBIT-Marge ab 2025e				
	37,50%	37,75%	38,00%	38,25%	38,50%
10,07%	1,68	1,69	1,70	1,71	1,72
9,82%	1,75	1,76	1,77	1,78	1,79
9,57%	1,82	1,83	1,84	1,85	1,86
9,32%	1,90	1,91	1,92	1,93	1,94
9,07%	1,99	2,00	2,01	2,02	2,03

Quelle: Montega

G&V (in Mio. Euro) UMT AG	2015	2016	2017	2018e	2019e	2020e
Umsatz	2,3	1,5	6,5	10,8	12,5	14,3
Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aktivierete Eigenleistungen	0,0	1,5	2,5	3,5	4,1	4,4
Gesamtleistung	2,3	3,0	9,0	14,4	16,6	18,6
Materialaufwand	1,2	1,0	4,8	6,8	5,7	5,7
Rohhertrag	1,0	2,0	4,2	7,5	10,9	12,9
Personalaufwendungen	0,7	1,0	1,3	1,7	1,9	2,2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1,1	2,1	1,8	3,1	3,5	3,7
Sonstige betriebliche Erträge	0,0	1,8	0,2	0,4	0,4	0,5
EBITDA	-0,8	0,6	1,3	3,1	5,8	7,6
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBITA	-0,8	0,6	1,3	3,1	5,8	7,6
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,3	0,6	0,9	1,3	1,8
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBIT	-0,8	0,3	0,7	2,2	4,5	5,8
Finanzergebnis	-0,1	-0,1	-0,4	-0,1	-0,1	-0,1
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-0,9	0,2	0,3	2,1	4,4	5,7
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBT	-0,9	0,2	0,3	2,1	4,4	5,7
EE-Steuern	0,0	0,0	0,0	0,6	1,3	1,7
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-0,9	0,2	0,3	1,5	3,1	4,0
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-0,9	0,2	0,3	1,5	3,1	4,0
Anteile Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss	-0,9	0,2	0,3	1,5	3,1	4,0

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

G&V (in % vom Umsatz) UMT AG	2015	2016	2017	2018e	2019e	2020e
Umsatz	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Bestandsveränderungen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Aktivierete Eigenleistungen	0,0%	96,4%	38,5%	32,4%	33,0%	30,5%
Gesamtleistung	100,0%	196,4%	138,5%	132,4%	133,0%	130,5%
Materialaufwand	53,7%	64,9%	73,4%	63,0%	46,0%	40,0%
Rohhertrag	46,3%	131,4%	65,0%	69,4%	87,0%	90,5%
Personalaufwendungen	30,7%	66,9%	19,9%	15,4%	15,6%	15,1%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	50,5%	138,6%	28,3%	28,5%	28,1%	25,8%
Sonstige betriebliche Erträge	0,3%	116,2%	3,4%	3,5%	3,4%	3,6%
EBITDA	-34,7%	42,1%	20,3%	29,0%	46,7%	53,2%
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBITA	-34,7%	42,1%	20,3%	29,0%	46,7%	53,2%
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,7%	20,7%	9,3%	8,4%	10,7%	12,5%
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBIT	-35,4%	21,4%	10,9%	20,6%	36,0%	40,7%
Finanzergebnis	-5,1%	-7,7%	-5,9%	-1,1%	-0,5%	-0,5%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-40,5%	13,7%	5,1%	19,5%	35,5%	40,2%
Außerordentliches Ergebnis	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EBT	-40,5%	13,7%	5,1%	19,5%	35,5%	40,2%
EE-Steuern	0,0%	0,0%	0,0%	5,8%	10,6%	12,1%
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-40,5%	13,7%	5,1%	13,6%	24,8%	28,2%
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-40,5%	13,7%	5,1%	13,6%	24,8%	28,2%
Anteile Dritter	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Jahresüberschuss	-40,5%	13,7%	5,1%	13,6%	24,8%	28,2%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in Mio. Euro) UMT AG	2015	2016	2017	2018e	2019e	2020e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	2,9	21,5	24,1	26,9	29,5
Sachanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzanlagen	1,1	2,5	2,9	1,1	1,1	1,1
Anlagevermögen	1,1	5,5	24,4	25,2	28,0	30,6
Vorräte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,2	2,9	4,0	4,1	3,9
Liquide Mittel	1,8	0,3	0,3	0,5	1,0	2,7
Sonstige Vermögensgegenstände	0,3	2,2	0,5	0,5	0,5	0,5
Umlaufvermögen	2,2	2,7	3,7	5,0	5,5	7,1
Bilanzsumme	3,3	8,1	28,1	30,2	33,5	37,7
PASSIVA						
Eigenkapital	1,2	0,3	24,2	28,2	31,3	35,3
Anteile Dritter	0,0	0,0	-1,6	-1,6	-1,6	-1,6
Rückstellungen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Zinstragende Verbindlichkeiten	1,5	7,2	3,9	1,4	1,4	1,4
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	0,3	0,6	1,1	1,8	2,0	2,1
Sonstige Verbindlichkeiten	0,2	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3
Verbindlichkeiten	2,0	7,8	5,5	3,6	3,8	3,9
Bilanzsumme	3,3	8,1	28,1	30,2	33,5	37,7

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in % der Bilanzsumme) UMT AG	2015	2016	2017	2018e	2019e	2020e
AKTIVA						
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0%	35,5%	76,5%	79,8%	80,3%	78,1%
Sachanlagen	1,0%	0,4%	0,1%	0,1%	0,1%	0,1%
Finanzanlagen	33,5%	31,5%	10,3%	3,6%	3,2%	2,9%
Anlagevermögen	34,4%	67,4%	86,9%	83,5%	83,6%	81,1%
Vorräte	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,2%	2,2%	10,2%	13,2%	12,2%	10,3%
Liquide Mittel	54,6%	3,8%	1,2%	1,8%	2,8%	7,2%
Sonstige Vermögensgegenstände	10,3%	27,1%	1,7%	1,6%	1,5%	1,3%
Umlaufvermögen	65,2%	33,0%	13,2%	16,6%	16,5%	18,8%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
PASSIVA						
Eigenkapital	37,6%	3,7%	86,1%	93,3%	93,3%	93,6%
Anteile Dritter	0,0%	-0,1%	-5,6%	-5,2%	-4,7%	-4,2%
Rückstellungen	0,6%	0,8%	0,4%	0,4%	0,3%	0,3%
Zinstragende Verbindlichkeiten	44,8%	88,7%	14,0%	4,8%	4,3%	3,8%
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	9,7%	6,8%	4,1%	6,0%	6,0%	5,6%
Sonstige Verbindlichkeiten	6,9%	0,4%	1,0%	0,9%	0,8%	0,7%
Verbindlichkeiten	62,0%	96,7%	19,5%	12,0%	11,4%	10,4%
Bilanzsumme	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

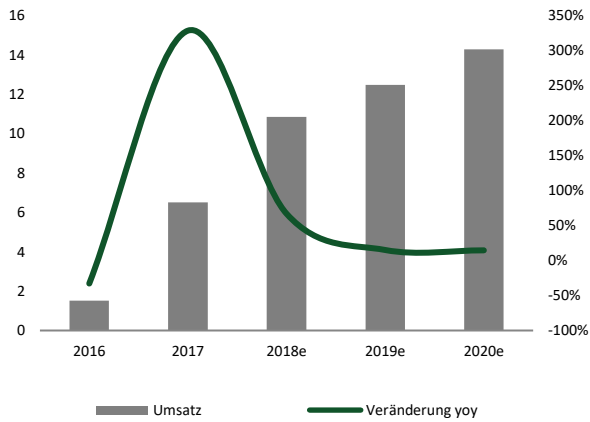
Kapitalflussrechnung (in Mio. Euro) UMT AG	2015	2016	2017	2018e	2019e	2020e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-0,9	0,2	0,3	1,5	3,1	4,0
Abschreibung Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,3	0,6	0,9	1,3	1,8
Veränderung langfristige Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	-0,5	-0,4	0,0	0,0	0,0	0,0
Cash Flow	-1,4	0,1	1,0	2,4	4,4	5,8
Veränderung Working Capital	0,1	0,8	-3,4	-0,5	0,1	0,3
Cash Flow aus operativer Tätigkeit	-1,3	1,0	-2,4	1,9	4,5	6,1
CAPEX	0,0	-3,2	-2,5	-3,5	-4,1	-4,4
Sonstiges	0,2	-1,4	-0,5	1,8	0,0	0,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	0,1	-4,6	-3,0	-1,7	-4,1	-4,4
Dividendenzahlung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	-2,5	0,0	0,0
Sonstiges	1,6	2,1	5,5	2,5	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	1,6	2,1	5,5	0,0	0,0	0,0
Effekte aus Wechselkursänderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung liquide Mittel	0,4	-1,6	0,0	0,2	0,4	1,7
Endbestand liquide Mittel	1,8	0,3	0,3	0,5	1,0	2,7

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

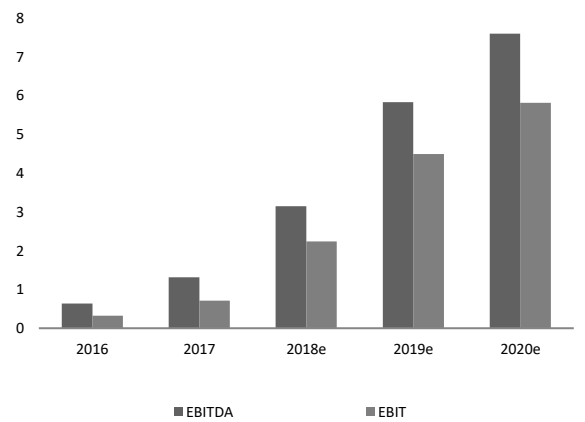
Kennzahlen UMT AG	2015	2016	2017	2018e	2019e	2020e
Ertragsmargen						
Rohrertragsmarge (%)	46,3%	131,4%	65,0%	69,4%	87,0%	90,5%
EBITDA-Marge (%)	-34,7%	42,1%	20,3%	29,0%	46,7%	53,2%
EBIT-Marge (%)	-35,4%	21,4%	10,9%	20,6%	36,0%	40,7%
EBT-Marge (%)	-40,5%	13,7%	5,1%	19,5%	35,5%	40,2%
Netto-Umsatzrendite (%)	-40,5%	13,7%	5,1%	13,6%	24,8%	28,2%
Kapitalverzinsung						
ROCE (%)	-12,2%	8,0%	4,3%	8,3%	15,6%	18,6%
ROE (%)	-6,8%	16,7%	111,9%	6,5%	11,6%	13,5%
ROA (%)	-27,8%	2,6%	1,2%	4,9%	9,2%	10,7%
Solvanz						
Net Debt zum Jahresende (Mio. Euro)	-0,3	6,9	3,6	0,9	0,5	-1,3
Net Debt / EBITDA	n.m.	10,8	2,7	0,3	0,1	-0,2
Net Gearing (Net Debt/EK)	-0,3	23,4	0,2	0,0	0,0	0,0
Kapitalfluss						
Free Cash Flow (Mio. EUR)	-1,3	-2,2	-4,9	-1,6	0,4	1,7
Capex / Umsatz (%)	-6%	305%	50%	16%	33%	31%
Working Capital / Umsatz (%)	82%	29%	23%	18%	18%	14%
Bewertung						
EV/Umsatz	8,5	12,6	2,9	1,8	1,5	1,3
EV/EBITDA	-	30,0	14,5	6,1	3,3	2,5
EV/EBIT	-	59,0	26,9	8,6	4,3	3,3
EV/FCF	-	-	-	-	46,4	10,9
KGV	-	76,4	38,2	12,7	6,4	5,1
P/B	14,5	59,7	0,7	0,6	0,6	0,5
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

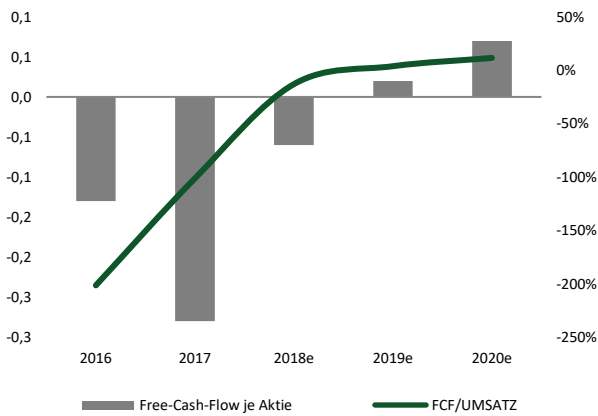
Umsatzentwicklung



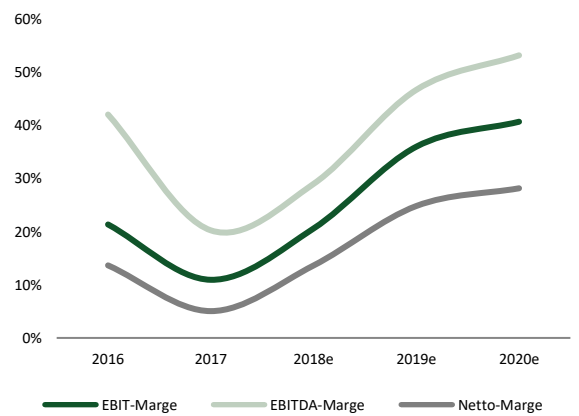
Ergebnisentwicklung



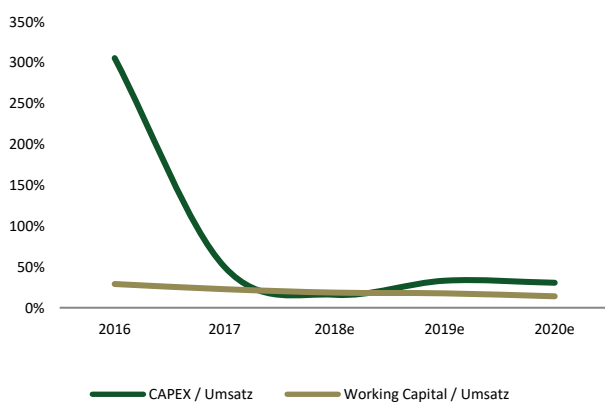
Free-Cash-Flow Entwicklung



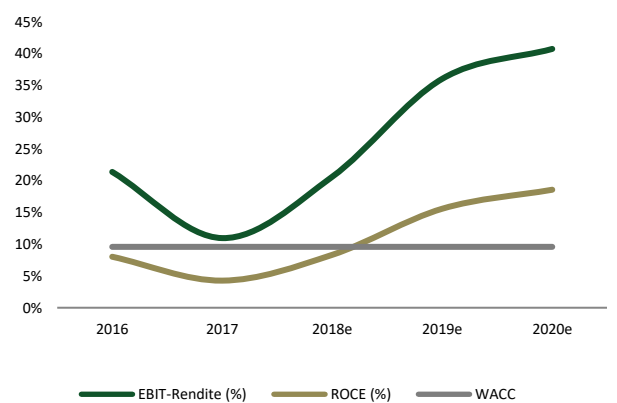
Margenentwicklung



Investitionen / Working Capital



EBIT-Rendite / ROCE



Kurs- und Empfehlungs-Historie

Empfehlung	Datum	Kurs	Kursziel	Potenzial
Kaufen (Ersteinschätzung)	05.07.2018	1,16	2,10	+82%
Kaufen	10.09.2018	1,14	2,10	+85%
Kaufen	02.10.2018	1,17	2,10	+80%
Kaufen	29.11.2018	0,76	1,80	+136%